Drucksache Nr. 33

Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Antrag

des Abgeordneten Ollenhauer und Genossen

betr.: Maßnahmen zur Bekämpfung der Notstände bei den Vertriebenen.

Der Bundestag wolle beschließen:

Um durchgreifende Maßnahmen zur Bekämpfung der Notstände bei den Vertriebenen zu ermöglichen, ist eine umfassende Erhebung über den gegenwärtigen Stand erforderlich. Die Bundesregierung wird aufgefordert — unbeschadet der Durchführung von Sofortmaßnahmen — diese Erhebung durchzuführen und dem Bundestag innerhalb acht Wochen einen Bericht über folgende Fragen vorzulegen:

1. Auf welchem Wege kann der Spitzenausgleich zwischen überlasteten und noch aufnahmefähigen Ländern beschleunigt werden? Das Ziel muß die schnelle Räumung der Durchgangsläger und Notunterkünfte sein.
2. In welchem Ausmaß sind Flüchtlinge gegenüber der einheimischen Bevölkerung arbeitslos, wieviel Vertriebene sind berufsfremd beschäftigt?
3. Welche neuen Arbeitsmöglichkeiten können für die arbeitslosen und berufsfremd arbeitenden Vertriebenen an ihren jetzigen Wohnorten geschaffen werden? In welchem Ausmaß ist eine innere Umsiedlung notwendig, um eine möglichst restlose Eingliederung der Vertriebenen zu erreichen?
4. In welchem Umfange hat sich die Flüchtlingsgesetzgebung in den einzelnen Ländern praktisch ausgewirkt? Reichen die Bestimmungen aus, um eine anteilmäßige Vertretung der Neubevölkerung in der Verwaltung zu sichern oder sind weitere Maßnahmen erforderlich?
5. Durch welche Maßnahmen können die vorliegenden Pläne zur Beschaffung von Wohnungen und Siedlungen zur gewerblich-industriellen Selbsthilfe der Neubevölkerung beschleunigt durchgeführt werden? In welchem Umfange können die Länder diese Aufgaben lösen? Wieweit ist dazu Bundeshilfe erforderlich?
6. Wieweit sind Bund und Länder in der Lage, aus eigener Kraft die mit der völligen Eingliederung der Vertriebenen verbundenen Aufgaben zu lösen? In welchem Umfange ist internationale Hilfe erforderlich, um den Vertriebenen wieder ein menschenwürdiges Dasein zu ermöglichen?

Die Erhebung hat sich auch auf das Gebiet von Berlin zu erstrecken.

Bonn, den 26. September 1949

Ollenhauer

Arnholz Dr. Bärsch Bickelbach Bielig Dr. Bleiß
Cramer Diel Clara Döhring Liesel Kipp-Kaule Mellies
und Fraktion